WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

28. Sept. 2018

72. Jahrgang

38

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0
Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Handballverband Westfalen

Kreis EUREGIO-Münsterland

Schiedsrichterwart

Der Handballkreis EUREGIO-Münsterland e.V. lädt zum Kreisschiedsrichtertag am Freitag, 16.11.2018 19:30 Uhr in Wettringen, Hotel zur Post, Kirchstr., 48493 Wettringen ein.

Die Vereine sind für die Benachrichtigung der SR verantwortlich.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Kreis SR-Wart
2. Wahl eines Protokollführers/in
3. Gedenken an Verstorbene
4. Grußwort der Gäste
5. Entgegennahme des Berichte des Kreisschiedsrichterwartes/ Kreisschiedsrichterlehrwartes
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Aussprache über die Berichte und Entlastung aller gewählten Mitarbeiter
8. Wahl des Kreisschiedsrichterwartes
9. Wahl des stellvertretenden Kreisschiedsrichterwartes
10. Wahl des Kreisschiedsrichterlehrwartes
11. Wahl weiterer Mitarbeiter (z.B. Schiedsrichterausschuss, usw.)
12. Wahl der Delegierten für den Bezirks- und Verbandsschiedsrichtertag
13. Sonstiges

Heke/Fiegenbaum/Wahner

hummel®

Nominierungen männliche Jugend, Jahrgang 2002
Schulungslehrgang
3. Oktober 2018 in Ahlen

Stand:28.09.2018

Folgende Spieler des Jahrgangs 2002 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	**Vorname**	**Verein**
Bratzke	Niko	Letmather TV
Fenske	Fabio	TSV GWD Minden
Gernus	Finn-Jannes	TSV GWD Minden
Goldbecker	Leon	HSG Handball Lemgo
Heidemann	Jannis	TSG Altenhagen-Heepen
Hofmann	Vincent	TV Verl
Holzhacker	Paul	TSV GWD Minden
Jungmann	Jonah	TSV GWD Minden
Klein	Luca	VfL Eintracht Hagen
Kranzmann	Florian	TSV GWD Minden
Orlov	Maxim	TSV GWD Minden
Plass	René	TSG Altenhagen-Heepen
Schulz	Jan	HLZ Ahlen
Steppeler	Frederik	TSV GWD Minden
Studberg	Timo	VFL Eintracht Hagen
Wilhelm	Paul	TSV GWD Minden
Wollert	Ben	SC Westfalia Kinderhaus

Nachfolgende Spieler bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
Name	**Vorname**	**Verein**
Boddin	Fynn	TSV GWD Minden
Budde	Tom Alexander	HLZ Ahlen
Hosper	Leon	TuS Ferndorf
Seifert	Benjamin	TuS Ferndorf

Zsolt Homovics/Landestrainer

Nominierungen weibliche Jugend Jahrgang 2003
Tageslehrgang
am 06.10.2018 in Ahlen

Stand:28.09.2018

Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2003 und jünger sind nominiert:

Name	Vorname	Verein
Albers	Merle Sophie	BVB 09 Dortmund
Becker	Kimberly	BVB 09 Dortmund
Eckert	Nele	BVB 09 Dortmund

Westfalenauswahl setzt auf mentale Stärke - Online-Trainingsprogramm zum Aufbau der psychischen Leistungsfähigkeit

Der Handballverband Westfalen und der Schweizer Mentaltrainer, Mark Schelbert, haben eine Kooperation vereinbart, die für die Sportart Handball im Segment der Talentförderung bislang einmalig ist. Der ehemalige Handballspieler, mit Sitz in der Schweiz, hat ein Online- Programm entwickelt, welches die mentale Stärke bei Sportlerinnen und Sportlern trainiert und zu Ergebnissen führt, die im Leistungssport benötigt werden.
Das Programm wurde zunächst für den Fußballsport entwickelt, lässt sich aber von den Trainingsinhalten beliebig auf den Handballsport übertragen. Eine Ausrichtung des Programms nur auf den Handballsport bedeutet große Investitionen, die aber angedacht sind sobald es der Markt wünscht. In Deutschland steuert Mark's Partner, Lars Holldorf, von Köln aus die Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern.

HVW-Landestrainer Zsolt Homovics war von den Inhalten des Programms, die Art der Nutzung und der Präsentation durch Mark Schelbert absolut begeistert und hat für den HV Westfalen und seine jüngsten Auswahlteams eine sofortige Zusammenarbeit vereinbart. Absolut neuartig ist die Online-Nutzung der Teilnehmer/innen von zu Hause (PC) oder von unterwegs (Laptop oder Handy). Die ersten Auswahl-

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227Dortmund

Friesen	Yasmin Celina	HSG Blomberg-Lippe
Hirt	Xenia	HSV Minden-Nord
Iker	Lotte	BVB 09 Dortmund
Kleinalstede	Carolin	TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck
Lupisella	Sidney	Werler TV
Mittich	Charlotte	SV Teutonia Riemke 1919
Nordberg	Jana	TV Beckum
Olbina	Dana	TV Verl
Paßkönig	Lucy	HSG Blomberg-Lippe
Pfennig	Emma	TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck
Sattler	Jana	BVB 09 Dortmund
Singhof	Carolin	HLZ Ahlen
Treue	Finja	HLZ Ahlen
Ziercke	Mia Malin	HSV Minden-Nord

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Name	Vorname	Verein
Eckert	Frieda	SC Greven 09
Macedo-Rettinger	Dalila	HSG Blomberg-Lippe
Pielsticker	Alina	TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck
Ruwe	Leni	JSG Lenzinghausen-Spenge
Schwarz	Lyna	BVB 09 Dortmund

Zsolt Homovics/Landestrainer

Nominierungen weibliche Jugend Jahrgang 2004
Tageslehrgang
am 07.10.2018 in Ahlen
Stand:28.09.2018

Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2004 und jünger sind nominiert:

Name	Vorname	Verein
Becker	Johanna	HTV Hemer
Birk	Mara	Lüner SV
Bomnüter	Mia Elisa	BVB 09 Dortmund
Dogan	Beyma	HSG Blomberg-Lippe
Gaubatz	Alina	VfL Herford
Kryeziu	Aurora	VFL Gladbeck
Lohoff	Alina	HLZ Ahlen
Longo	Antonia Mija	BVB 09 Dortmund
Schäfer	Nele	HTV Hemer
Schlattmann	Pia	TB Burgsteinfurt
Schroth	Natascha Hella	HTV Hemer
Stannies	Yan Li	BVB 09 Dortmund
Von der Wiede	Lana	BVB 09 Dortmund
Vrdoljak	Marie	JSG Lenzinghausen-Spenge
Wilberg	Inga	Lüner SV
Wösthoff	Isabelle	HLZ Ahlen

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Name	Vorname	Verein
John	Sarah	TV 1884 Dülmen
Voß	Melina	JSG Lenzinghausen-Spenge

Zsolt Homovics/Landestrainer

Lehrgänge Ende August, mit den jüngsten Jahrgängen, wurden jetzt als „Kick-off-Veranstaltung" genutzt, um den Spielerinnen und Spielern das neue Programm vorzustellen und gemeinsam hiermit zu arbeiten. Sowohl die Trainer/innen als auch die Aktiven selbst geben in dieser Phase alle Erkenntnisse Ihrer Entwicklung weiter, sind im ständigen Austausch mit dem Mental-Trainer, um nach ständiger Sichtung der Fakten die Trainingsinhalte auf den Einzelnen anzupassen und sie/ihn so individuell stärker zu machen. Da der Wille und das Gehirn trainiert werden, ist der Erfolg des Programms spürbar und gut nachvollziehbar.
Für den HV Westfalen fließen die Trainingsinhalte des Programms zunächst in die Arbeit der Jugend - Auswahlmannschaften ein, aber angesprochen sind u.a. Vereine für ihre Trainingsarbeit, Einzelspieler/innen oder z.B. auch Schiedsrichter. Eben überall dort, wo mentale Stärke gefordert ist. Eine absolut interessante Erfahrung, die der HV Westfalen seinen Auswahlteams gerne zur Verfügung stellt.
Fragen beantwortet Mark Schelbert gerne persönlich, deshalb hier seine Kontaktdaten:
E-Mail: mark@schelbert-mindcoaching.com; Homepage: www.schelbert-mindcoaching.com
oder www.facebook.com/schelbertmindcoaching

AOK-Star-Training - Bundesliga trifft Grundschule

Auch im vierten Jahr hintereinander hat das AOK-Star-Training für Grundschulen nichts an seiner Attraktivität verloren. Die „Leuchtturm"-Veranstaltung von DHB und AOK fand in diesem Jahr in Detmold statt und der HV Westfalen schickte mit Präsident Wilhelm Barnhusen den obersten Repräsentanten des westfälischen Handballs in den Handballkreis Lippe. Aus der Handball-Bundesliga unterstützten die Spieler Tim Hornke und Tim Suton (TBV Lemgo) und Marian Michalczik (TSV GWD Minden) die Veranstaltung und konnten mit

Nominierungen männliche Jugend, Jahrgang 2003
Schulungslehrgang
7. Oktober 2018 in Ahlen
Stand:28.09.2018

Folgende Spieler des Jahrgangs 2003 sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	**Vorname**	**Verein**
Barthold	Preben	JSG NSM Nettelstedt
Brutzki	Felix	HLZ Ahlen
Budde	Tom Alexander	HLZ Ahlen
Gierse	Maurice	HSV Plettenberg/Werdohl
Hanisch	Mattis	HSG Handball Lemgo
Holtmann	Jan	HLZ Ahlen
Lindenthal	Liam	JSG NSM Nettelstedt
Lüsebrink	Kai	SGSH Juniors Schalksmühle
Marquardt	Oliver	TSV GWD Minden
Müller	Patrick	SG Menden Sauerland Wölfe
Rathey	Manuel	TSV GWD Minden
Schulte	Leon	SG Menden Sauerland Wölfe
Surowka	Nick	HSV Hemer
Wollert	Ben	SC Westfalia Kinderhaus

Nachfolgende Spieler bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
Name	**Vorname**	**Verein**
Geislers	Ralfs	HSG Handball Lemgo
Hoff	Jannis	HLZ Ahlen
Hollstein	Maximilian	HSG Handball Lemgo
Nikel	Lukas	TSV GWD Minden
Oeder	Luc	SC Westfalia Kinderhaus
Rehberg	Lennard	TSV GWD Minden
Strehlow	Finn	SC Westfalia Kinderhaus
Tesi	Gianluca	HSG Handball Lemgo
Ullmann	Jannik	HSG Handball Lemgo
Vogt	Jano	TSV GWD Minden
Wienböker	Marlon	JSG NSM Nettelstedt

Zsolt Homovics/Landestrainer

ASS Athletic Sport Sponsoring
ICH BIN DEIN AUTO
www.ass-team.net

Spaß verfolgen, wie gerne die Kinder mit dem Handball umgehen und vielleicht sogar später einmal eine ähnliche Entwicklung nehmen, wie sie selbst. Sven Hartmann (Präsident HK Lippe) freute sich über so viel geballte Handballkompetenz und bedankte sich auch bei der HSG Detmold, die eine Kooperation mit der Grundschule Hiddesen ausgebaut hat, für die tolle Unterstützung vor Ort. Der Schulsport ist aller Anfang, der Vereinssport bietet den Kindern eine regelmäßige Handball-Schulung, und wer sich dort zu einem Talent entwickelt und seinen großen Handball-Vorbildern nacheifert, der schafft vielleicht sogar den Sprung in die Spitze des Leistungssports. Aber zunächst sollen die Kinder Freude am Umgang mit dem „Hand"-Ball bekommen und lernen, dass dieser Teamsport mit Freunden/innen zusammen ausgeübt wird und so einen hohen Spaßfaktor besitzt. Alle Teilnehmer waren mit viel Eifer und Engagement bei der Sache und die meisten Kinder konnten sich vorstellen, beim Handballsport zu bleiben. HVW-Präsident Wilhelm Barnhusen, der bei allen Veranstaltungen der letzten Jahre dabei war, sieht in den Handball-Grundschul-Aktionstagen eine tolle Verbindung zwischen den Schulen und den Handball-Vereinen in Westfalen und empfiehlt flächendeckend eine entsprechende Zusammenarbeit mit den Schulen anzustreben. „Es ist schön zu sehen, dass ein Handballer wie Marian Michalczik seinen Weg über Verein und Westfalenauswahl gegangen, und heute als Bundesliga- und sogar Nationalspieler zum Vorbild herangereift ist.", brachte es Barnhusen auf den Punkt. Sichtlich Spaß hatten Spieler und Präsident beim AOK-Star-Training, wie man auf den Fotos gut erkennen kann. Westfalenweit wurde an vielen Grundschulen ein Handball-Aktionstag durchgeführt und es sei allen Unterstützern in den Kreisen und in den Vereinen für ihr Engagement gedankt.

Fricke

Handball-Power langfristig entwickeln und Verletzungen reduzieren

Eine C-/B-Lizenzfortbildung für Trainer im Jugend- und Seniorenbereich

Wer kennt es nicht: 3-4 Bänderrisse pro Saison, 2-3 Spieler mit chronischen Schulterproblemen, nochmal so viele mit Knie- oder Hüftbeschwerden? So eine Saisonbilanz wird in vielen Mannschaften noch als „gute, weitgehend verletzungsfreie Saison" gepriesen. Aber ist das der richtige Weg?
„Viele Verletzungen im Handball entstehen durch falsches Training! Und kaum ein Trainer ist sich dessen bewusst," macht Frederik Neuhaus A-Lizenztrainer und Mitglied des Lehrstabs des HV Westfalen auf ein zentrales Problem des Trainings in vielen Vereinen aufmerksam.

„Es muss ein Umdenken stattfinden!" Denn bereits durch kleine Veränderungen im Trainingsbetrieb können in allen Alters- und Leistungsklassen deutliche Fortschritte erzielt und gleichzeitig die „Handball-Power" merklich verbessert werden.
Im Handball-Leistungs-Zentrum Ahlen wurde in den vergangenen drei Jahren zusammen mit Athletiktrainern, Physiotherapeuten, Orthopäden und Sportmedizinern ein umfangreiches und gleichzeitig einfach durchführbares Präventions- und Athletikprogramm entwickelt, welches die Hauptursachen für die häufigsten Verletzungen im Handball signifikant senkt und gleichzeitig die Leistungsstärke der Spielerinnen und Spieler steigert.

„Seitdem ich dieses Programm in meiner Mannschaft [männliche B-Jugend Oberliga] einsetze, habe ich so gut wie keine Probleme mehr mit Bänderrissen oder Schulterproblemen," zieht Frederik Neuhaus eine eindrucksvolle Zwischenbilanz des Programmerfolgs und führt weiter aus: „Ich kann über die gesamte Saison hinweg auf nahezu alle Spieler bauen – im Training wie im Spielbetrieb."

In der C- und B-Lizenzfortbildung greifen die drei Referenten aus den Bereichen Handball/Athletik und Sportmedizin, dieses spannende Thema auf und verdeutlichen anhand vieler Best-Practice-Beispiele wie mit einfachen Mitteln das Thema Verletzungsprävention und Athletik im Handballtraining zum festen Bestandteil wird.

Die Referenten:

Frederik Neuhaus	DHB A-Lizenz Trainer und Athletik A-Lizenz Trainer
Bernd Allzeit	Orthopäde, Sportmediziner und Facharzt für Chirotherapie
Tobias Salewski	DOSB Athletik-Trainer und Physiotherapeut

Datum:	16.12.2018 – 9:00 – 17:00 Uhr
Ort:	Handball-Leistungs-Zentrum Ahlen, Henry-Dunant-Weg, 59227 Ahlen
Kosten:	90,00€; darin enthalten: Mittagessen und Kaffee/Wasser

Fortbildungsplan:

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:15	**Begrüßung**	**Referenten-Team**
09:15 – 10:30	**Theorie:** Verletzungsprävention im Handball neu gedacht	**Bernd Allzeit** Orthopäde & Sportmediziner
10:45 – 11:30	**Praxis:** Präventionsübungen für den Trainingsalltag und Anwendung des theoretischen Wissens zum langfristigen Leistungsaufbau und -Erhalt.	**Bernd Allzeit** Orthopäde & Sportmediziner
11:45 – 12:30	**Theorie** Verletzungsprävention in der Trainingspraxis – Wie kann die Integration in den Alltag funktionieren?	**Frederik Neuhaus** DHB A-Lizenz Trainer Athletik A-Lizenz Trainer
12:30 – 13:30	**Mittagessen**	
13:30 – 14:45	**Theorie:** Bedeutung und Schwerpunkte des Athletik-Trainings zum langfristigen, nachhaltigen Leistungsaufbau im modernen Handball.	**Tobias Salewski** DOSB Athletik-Trainer Physiotherapeut
15:00 – 16:30	**Praxis:** Best Practice - Modernes Athletik-Training integriert in den Trainingsalltag Unter anderem mit: Koordination & Beweglichkeit; Ganzkörperstabilität; Grundlagen Langhanteltraining	**Tobias Salewski** DOSB Athletik-Trainer Physiotherapeut **Frederik Neuhaus** DHB A-Lizenz Trainer Athletik A-Lizenz Trainer
16:30	**Fragerunde**	
17:00	**Ende der Fortbildung**	

Teilnehmer Information: Bitte Sportsachen mitnehmen! Den Sinn vieler Übungen erkennt man nur, wenn man sie eigenständig ausführt. Die Intensität der Praxiseinheiten wird gering sein, es geht vorwiegend um Verständnis und die korrekte technische Ausführung der Übungen.
Die Fortbildung wird anerkannt mit 7 ½ Stunden bei der Verlängerung der B-/C-Lizenz.
Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung in Phönix möglich.
Hier geht es zur Anmeldung www.handballwestfalen.de/qualifizierung/seminare-und-lehrgaenge/